

Die Hogwarts Männer - WG

Slash > Harry x Draco, Ron x Blaise, Snape x Lupin <

Von -Neya-

Kapitel 6: Des Einen Freud ist des Anderen Leid

Vielen Dank für die lieben Kommis. *alle-abknuddel* >^^<

Hätte ja nicht gedacht, dass mein abgedroschener Humor solchen positiven Anklang findet. ^^"

Aber schön. da freue ich mich und bin auch gleich wieder motiviert.

Hier Kapitel 6.

Wünsche viel Spaß beim Lesen. (ist hoffentlich nicht zu daneben geworden)

Kapitel 6: Des Einen Freud ist des Anderen Leid

Der Montagmorgen verläuft alles andere als ruhig. Angefangen damit, dass Harry und Draco sich des Nachts nicht mehr in ihre Zimmer getraut haben. Dem entsprechend sehen sie morgens auch aus. Dunkle Augenringe zieren ihre Gesichter und mit einem äußerst verschlafenen Blick tapsen sie gegen halb Neun aus ihren Unterschlüpfen. Der Rest der WG hat sich bereits in der Küche niedergelassen, wo sie schon gespannt auf Crabbe und Goyle warten, die in aller Herr Gotts Frühe, sprich um halb 7 aus dem Haus gejagt wurden, damit sie endlich was zu Essen besorgen.

Eine angespannte Stimmung herrscht am Küchentisch. Ron und Blaise werfen sich hin und wieder verstohlene Blicke zu, wobei sie, wenn der Andere zufälligerweise zur gleichen Zeit guckt, rot anlaufen und nervös mit den Fingern auf dem Tisch herumtrommeln. Neville bereitet sich innerlich schon darauf vor das Badezimmer zu säubern, nachdem alle ihre Morgenwäsche hinter sich haben. Aber erst einmal frühstücken. Niemand kann erwarten, dass ein armer Junge, der letzte Nacht ein halbes Trauma erlitten hat, das Badezimmer auf nüchternen Magen putzt.

Seamus stochert derweil mit seinem Messer auf sein Brett ein, wobei er sich vom Rest

der Gruppe einen fragenden Blick einfängt. Lupin, der Merlin sei dank noch einen Rest Kaffee gefunden hat sitzt nun schlüpfend gegenüber von Snape, der heute mal nicht in Shorts am Tisch sitzt, und wirft dem Zaubertränkelehrer ab und zu einen kurzen Blick zu. Dieser fühlt sich mal wieder äußerst unwohl in seiner Haut und versteckt sich hinter seinem Tagespropheten, mit einem 'Ich bin nicht da' - Blick.

Um halb Neun, betreten wie gesagt Harry und Draco die Küche und ziehen damit erst einmal die gesamte Aufmerksamkeit auf sich. Beschämt blicken die Beiden zu Boden und setzen sich schweigend an den Tisch. Eine unangenehme Stille breitet sich aus und innerlich hoffen die Beiden, dass Professor Snape die Angelegenheit von letzter Nacht vergessen hat. Tja, wer sich auf die Hoffnung verlässt, der ist verlassen.

"Nun... Mr. Potter... Mr. Malfoy.. ich erwarte eine Erklärung." Kommt es von Snape, der seine Zeitung zusammenfaltet und die Beiden bedrohlich anfunkelt. Harry und Draco schlucken hart und irgendwie haben sie das Gefühl, als ob ihnen irgend etwas die Luft abdrückt.

"Wissen sie Snape... ich glaube wir sollten ein bisschen Nachsicht zeigen. Die jungen Leu..." beginnt Lupin, wird aber noch vor Beendigung seines Satzes von Snape unterbrochen.

"Nachsicht? Lupin! Letzte Nacht wurde hier unten eine Orgie abgehalten und sie sprechen von Nachsicht?" faucht Snape ihn an du wirft ihm einen drohenden Blick zu.

"Wir haben nur MauMau gespielt." Mischt sich plötzlich Neville ein, bereut aber nach wenigen Sekunden seinen Zwischenruf.

"MauMau... MauMau? Seit wann ist es bei diesem Spiel üblich sich die Kleider vom... vom Leibe zu reißen?" den Rest des Satzes bringt er etwas beschämt über die Lippen, versucht aber sich nichts weiter anmerken zu lassen.

"Vom Leibe reißen? Wir wurden doch praktisch dazu gezwungen!" äußern sich Draco und Harry wie aus einem Munde. Einige Sekunden blicken sie alle entgeistert an.

"Ist es denn unsere Schuld wenn ihr Zwei kein MauMau spielen könnt?" kommt es dann von Blaise und er verschränkt beleidigt die Arme.

"Das hat jetzt nichts damit zu tun. Ich verlange zu erfahren, was..." ein lautes Schreien aus dem Flur lässt ihn verstummen.

"Wir sind wieder da!" Crabbe und Goyle scheinen von ihrem Einkauf zurück zu sein, da sich der Geruch von frischen Brötchen im Haus breit macht.

"Essen!" rufen Ron und Seamus wie aus einem Mund und stürzen zur Haustür. Snape, entsetzt darüber, dass man ihn mal wieder nicht hat ausreden lassen, murmelt unverständliche Verwünschungen vor sich hin. Er schreckt allerdings aus seinen Gedanken, als er eine Hand auf seiner Schulter vernimmt.

"Lassen wir es gut sein Severus." Sagt Lupin und lächelt ihn freundlich an. Snape fährt

erschrocken herum, als er Lupins Stimme so nahe an seinem Ohr vernimmt, wobei sein Stuhl ins Schwanken gerät und letzten Endes mitsamt Lehrer auf dem Boden landet. Mit einem dumpfen Schmerzensschrei, weil Snape mir dem Kopf gegen eine Topfpflanze geknallt sich, sitzt dieser nun auf dem Boden und reibt sich fluchend den Hinterkopf. Der Rest sieht ihn entsetzt an, wobei sich auf Lupins Gesicht ein besorgter Ausdruck breit macht. Das hatte er ja nicht gewollt.

Ein paar Sekunden später erscheinen Ron, Seamus und Crabbe, gefolgt von Goyle welcher die Brötchen in der Hand hält.

"Hö? Wo ist den Professor Snape?" kommt es von Ron, wobei er den Blicken der anderen folgt und schließlich besagten Professor auf dem Boden findet.

"Lupin... sie... sie..." bringt Snape unter zusammengebissenen Zähnen hervor und wirft dem braunhaarigen Mann einen vernichtenden Blick zu. Dieser schluckt leicht und kratzt sich etwas verlegen am Hinterkopf.

"Das tut mir furchtbar Leid Severus." Bringt dieser beschämt hervor und reicht ihm hilfsbereit die Hand.

"Machen. Sie. Das .Nie. Wieder.... und nennen sie mich nicht Severus!" keift er ihn schon wieder in seinem alten schroffen Ton an. Dieser zuckt unter dem plötzlichen Wutausbruch des dunkelhaarigen Lehrers zusammen und hält es für ratsam diesen für den Rest des Vormittages in Frieden zu lassen. Fluchend rappelt Snape sich auf und stellt seinen Stuhl wieder an den Tisch. Alle sehen ihn schweigend an.

"Nun essen sie schon." Schnauzt er den Rest ungehalten an und greift nach seiner Kaffeetasse. Das braucht er diesen nicht 2x zu sagen. Wie eine hungrige Wolfsmeute stürzen sie sich auf die Brötchen und ein paar Minuten später ist nur noch lautes Kauen und Schmatzen im Haus zu vernehmen.

>Verdammt Lupin... scheiße tut das weh...< das aufkommende Wimmer unterdrücken beißt Snape in sein Käsebrötchen. Keine Schwäche vor den Schülern. Das wäre ja noch schöner, wenn diese ihn für ein Weichei halten würden. Aber von der pflaumengroßen Beule an seinem Hinterkopf wird er wohl noch länger etwas haben. Aber das wird er nicht auf sich sitzen lassen. Innerlich brütet er schon über eine Racheaktion gegen Lupin. >Der wird heute Spülen bis ihm die Hände abfaulen.< denkt er grimmig und ein fieses Grinsen breitet sich auf seinen Lippen aus, wobei er nicht bemerkt, dass Lupin schon mal ein paar Stühle Sicherheitsabstand zwischen ihnen Beiden lässt, da er Harry bittet mit ihm den Platz zu tauschen. Diesem soll es nur recht sein. Je weiter er von Draco Malfoy wegsitzt, umso besser.

Nach einem ausgiebigen Frühstück, welches sage und schreibe fast 2 Stunden gedauert hat verlassen die Schüler eilends die Küche. Schließlich muss ja ein Badezimmerbenutzerplan aufgestellt werden. Und da treten schon die ersten Probleme auf.

Draco besteht darauf, dass er das Badezimmer von 8 bis um 9 belegen darf, wobei ihm die Gryffindors alle den Vogel zeigen.

"Du spinnst wohl Malfoy! Deine Nägel kannst du dir auch in deinem Zimmer lackieren!" kommt es von Ron, der ihn spöttisch angrinst.

"Wo ist dein Problem Weasley? Ich denke, dass jemand wie du auch keine halbe Stunde das Badezimmer braucht. Reicht doch, wenn du dich draußen in die Regentonne setzt... dürftest du ja wohl von deinem Zuhause gewohnt sein." Meint Draco verächtlich. Rons Gesicht läuft rot an und er ballt angespannt die Fäuste.

"Hey... keine Attentate am frühen Morgen..." meint Seamus und packt Ron am Arm, wobei ihn Blaise etwas böse anfunktelt.

"Also.. Neville geht von 7 bis halb 8 ins Bad. Irgendwelche Einwände?" fragt Harry und da keiner was sagt, fasst er das mal als ein 'Nein' auf.

"Gut... von halb 8 bis um 8 bin ich im Badezimmer. Danach ist Malfoy von 8 bis halb 9 und..." als ob er es schon geahnt hat, bricht er den Satz ab und geht einen Schritt zur Seite, da Draco ihm ein Sofakissen per Luftpost zukommen lässt.

Du spinnst wohl Potter! Ich sagte ich brauche eine Stunde!" faucht er den Schwarzhaarigen an und baut sich drohend vor ihm auf.

"Ihr könnt euch ja das Bad teilen... schließlich habt ihr voreinander ja nichts mehr zu verbergen." Meint Blaise plötzlich und grinst die Beiden breit an, wobei diese nunmehr überreifen Tomaten ähneln. Aber wenigstens herrscht jetzt Ruhe.

Und was ist zur gleichen Zeit bei Lupin? Der macht, dass er so schnell wie möglich mit dem Spülen fertig wird, da Snape ihn wie eine Raubkatze belauert und nur darauf wartet, dass der andere Lehrer Mist baut.

So, das wars mal wieder. (ich weiß, zu kurz)
Nun.. wird wohl bald das erste bisschen Lime/Lemon kommen. Mal sehen. o.o

Bis zum nächsten Teil.

By Klein Dilly ("^^)